

Fortbildungsveranstaltungen der VdM-Landesverbände zum Thema „Kooperation Musikschule – allgemein bildende Schule“

Stand: 30. Mai 2008 (wird ergänzt)

Aktuelle Themenbereiche:

- Pädagogische Grundlagen, Unterrichtsmethodik/-didaktik
 - Elementarbereich / Grundstufe
 - Klassenmusizieren / Große Gruppen
 - Ensembles / Orchester
 - Perkussion
 - Singen
 - Musik und Bewegung
 - Verschiedenes
-

– Pädagogische Grundlagen, Unterrichtsmethodik/-didaktik

• Baden-Württemberg

• Projektarbeit an Musikschulen

Dozent: Prof. Ulrich Rademacher

Termin: Freitag, 6. Juni 2008, 10.00-18.00 Uhr

Ort: Ludwigsburg, Jugendmusikschule, Mannschaftsgebäude, Hindenburgstr. 29, Raum 1.10

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V.

Teilnahmegebühr: 40,00 Euro

Zielgruppe: (stellvertretende) Musikschulleiter/innen und Personen mit Leitungsverantwortung z.B. Fachbereichsleiter/innen

Kursinhalte: An die öffentlich geförderten Musikschulen werden von interessierten Institutionen, Erwachsenen oder anderen Interessenten zunehmend Anfragen für Unterricht, Beschäftigung mit Musik oder Kooperation mit anderen Bildungsträgern gestellt, die in den normalen Regelunterricht nicht integrierbar sind.

Für die Umsetzung sind zum Teil neue Steuerungselemente gefragt, die helfen können, die anstehenden Fragen zu Organisation, Verwaltung, Marketing und Arbeits- und Tarifrecht zu beantworten und Lösungsansätze zu liefern.

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V., Herdweg 14, 70174 Stuttgart;
Telefon: 0711/2185112, Fax: 0711/2185120, E-Mail: switlick@musikschulen-bw.de

• Hamburg

• Schulen kooperieren mit Kultur

Dozenten: Gunda Gottschalk / Thomas Beimel

Termin: Freitag, 19.09.2008 (vormittags, Doppelstunde),
bis Samstag, 20.09.2008, 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: Freitag: Kath. Bonifatiuschule, Hamburg-Wilhelmsburg
Samstag: Staatliche Jugendmusikschule, Michael Otto Haus

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnehmergebühr: 60,- Euro

Zielgruppe: Instrumentalpädagog(inn)en, Musiker/innen, die sich für die Zusammenarbeit mit allgemein bildenden Schulen (auch VH GS) interessieren

Kursinhalte: Der Kurs zeigt Wege zu experimenteller improvisatorischer Arbeit mit Kindern. Ihre Fähigkeiten werden auf allen Ebenen (musikalisch, szenisch, tänzerisch) angeregt.

In Zusammenarbeit mit der kath. Bonifatiuschule findet zu Beginn des Workshops in einer Grundschulklasse eine öffentliche Unterrichtseinheit der Dozenten statt. Am folgenden Tag referieren die Dozenten anhand von Film- und Tonmaterialien Inhalte des in Wuppertal entwickelten Kooperationsmodells.

Für vier aufeinander folgende Projekte wurden Schulen mit hohem Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund ausgewählt, um die dort vorhandene kulturelle Vielfalt künstlerisch zu nutzen.

Mit praktischen Übungen werden Übertragbarkeit und Variabilität dieser Projektarbeit deutlich gemacht.

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg, Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Mecklenburg-Vorpommern**

- **Die Methodik des Gruppenunterrichts**

Dozent: Prof. Anselm Ernst

Termin: 13. September 2008

Ort: Konservatorium Rostock

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Teilnahmegebühr: 30,00 Euro (Studenten: 10,00 Euro)

Zielgruppe: Streicherlehrer/innen, auch fachübergreifend

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen in Mecklenburg-Vorpommern e.V., c/o Konservatorium „Rudolf-Wagner-Régeny“, Schillerplatz 2, 18055 Rostock, E-Mail: info@musikschulen-mv.de, www.musikschulen-mv.de, Tel.: 0381/26542, Fax: 0381/4582739

- **Niedersachsen**

- **Fit für die Schule – Erweiterung der didaktisch-methodischen Kompetenzen**

Dozenten: Dr. Roland Hafen, Vechta / Johannes Münter, Diepholz

Termine: 19. August 2008, Heidekreis Musikschule (Soltau)
weitere neue Termine ab September 2008 möglich

Die Dauer des Lehrgangs beträgt 45 Zeitstunden effektiver Unterrichtszeit, verteilt auf sechs Tage zu je 7,5 Stunden. Diese Fortbildung wird in der Regel durchgehend von beiden Dozenten gemeinsam gestaltet. Die Aufteilung auf drei Wochenenden (Freitag und Samstag) hat sich bisher als sinnvoll erwiesen. Die Abstände zwischen den Terminen sollten zwischen 3 und 6 Wochen betragen, damit die angesprochenen Themen angemessen nachgearbeitet werden können. Eine andere Aufteilung oder ein reduziertes Lehrgangsprogramm ist nach Absprache möglich.

Kontakt: Johannes Münter, Rabenweg 14, 28844 Weyhe
Tel.: 0 42 03 / 44 03 64 7, Fax: 0 42 03 / 44 03 64 8
E-Mail: muent@fit-fuer-die-schule.info
Internet: www.fit-fuer-die-schule.info

Veranstalter: Landesverband niedersächsischer Musikschulen e.V.
Arnswaldtstr. 28, 30159 Hannover
Telefon: 0511/15919 u. 15903 oder Fax: 0511/15901
E-Mail: info@musikschulen-niedersachsen.de
Internet: www.musikschulen-niedersachsen.de

Zielgruppe: Lehrkräfte von Musikschulen, die in Kooperationsprojekten mit allgemein bildenden Schulen unterrichten. Der Lehrgang kann auch außerhalb von Niedersachsen in Musikschulen, Landesverbänden oder vergleichbaren Einrichtungen durchgeführt werden.

Lehrgangsziel: Bereits vorhandene didaktisch-methodische Kompetenzen sollen für diesen neuen Unterrichtsbereich sinnvoll erweitert werden.

Kursinhalte: Der Lehrgang ist fächerübergreifend angelegt und greift bewusst auf Elemente der Ausbildung für Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen zurück.

Es werden allgemeine und spezifische Themen der (Musik-)Didaktik aus Sicht der Lehrerbildung für allgemein bildende Schulen behandelt. Das „Classroom-Management“ bildet einen weiteren Themenblock. Hier geht es einerseits um die Organisation des Klassenzimmers im Hinblick auf die äußerliche formale Gestaltung und die innere Seite der didaktisch-methodischen Linienführung und andererseits um den Umgang mit Störungen im Unterricht.

Der Unterricht mit großen Gruppen von 10 und mehr Schülerinnen und Schülern gehört bis heute nicht zum Regel-Unterricht von Musikschul-Lehrkräften und erfordert zusätzliches Handwerkszeug. Deshalb wird die „Methodik des Unterrichtens in großen Gruppen“ einen weiteren Schwerpunkt der Fortbildung darstellen.

In einem vierten Themenblock beschäftigt sich der Lehrgang mit den Voraussetzungen der Lernenden. Planung und Durchführung des Unterrichts muss die physiologischen Voraussetzungen für das Singen, Hören und Musizieren der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen. Die Erkenntnisse der Lernbiologie können für eine zielgerichtete Gestaltung von Lehr-Lern-Situationen genutzt werden.

Die persönlichen Kompetenzen der Lehrenden bilden den letzten thematischen Abschnitt der Fortbildung. Hier wird besonders auf die Moderation und Präsentation der Lehrkräfte eingegangen. Körpersprache, Mimik, Gestik und Rhetorik bestimmen das äußere Erscheinungsbild der Lehrenden. Ergänzt werden die Fortbildungsinhalte durch viele musikalisch-praktische Übungen zum Musizieren mit großen Gruppen.

Methodische Anregungen

- Drum-circle, Perkussions-Kreis
- Rhythustraining
- Liederarbeitung
- Erstes Zusammenspiel einfachster Lieder
- Solmisation
- Spiel-mit-Sätze
- Die Stimme als Instrument
- Vorbereiten, Spielen und Verändern einfacher bis schwieriger Instrumentalstücke
- Neue Lieder kennen lernen

Berufsbild

- Das pädagogische Selbstkonzept
- Der Umgang mit Zielen

Allgemein erziehungswissenschaftliche Grundlagen

- Einige allgemeine Grundlagen der Didaktik
- Gütekriterien des Unterrichts
- Schule als Institution
- Aspekte musikalischer Begabung und Entwicklung
- Ordnung und Störung im Unterricht

Grundlagen des Lernens

- Lernen aus neurobiologischer Sicht
- Regeln der Lernbiologie
- Lernstrategien, Lernstile und Memotechniken
- Wahrnehmungsförderung
- Dominanzprofile
- Denkmuster
- Physiologische Aspekte des Musklernens

Unterrichts- und Schulpraktische Themen

- Die erste Stunde
- Spiele im Unterricht
- Klanggeschichten
- Feinmotorische Übungen für die Klasse
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsübungen
- Hausaufgaben einsetzen

Klassenmusizieren

- Methodik des Klassenmusizierens: Vom Warmup zum Livearrangement
- Didaktische Herleitung des Klassenmusizierens

persönliche Kompetenzen

- Kommunikation
- Präsentieren
- Fragetechnik
- Der Umgang mit der eigenen Körpersprache
- Empathie im Klassenzimmer
- Rhetorik

Weitere Information:

www.fit-fuer-die-schule.info

– Elementarbereich / Grundstufe• **Hessen**• **Feuer, Wasser, Erde, Luft: Elemente – Instrumente**

Dozentin: Anne Beyer

Termine: Samstag, 1. März 2008, 10 - 18 Uhr
Sonntag, 2. März 2008, 10 - 14 Uhr

Ort: Zentrum für EMP der Wiesbadener Musik- & Kunstschule, Gerhart-Hauptmann-Schule, Manteuffelstraße 12 (Eingang Blumenthalstraße!)
65197 Wiesbaden, Raum 02

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit AfS (Arbeitskreis für Schulmusik) und VDS (Verband Deutscher Schulmusiker)

Teilnahme: 102,- Euro (51,- für VdM-Lehrkräfte, 70,- für AfS- und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Grundschullehrkräfte und Erzieher/-innen

Kursinhalte: Im Mittelpunkt des Unterrichtswerkes „Feuer · Wasser · Erde · Luft: Elemente – Instrumente“ für den Grundstufenunterricht steht das vertraut werden mit Musikinstrumenten, ihrer Herkunft, Eigenart und Spielmöglichkeiten. Ziel des Konzeptes ist es, durch spannende Einblicke in die Besonderheiten und den Bau von Instrumenten in ihren Grundformen sowie durch das Wiedererkennen in Tänzen und Liedern den Spaß am eigenen Musik machen zu wecken und schließlich so die Motivation zum Erlernen eines Musikinstrumentes zu fördern.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden, 0611-34186860, buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

• **Hörsensibilisierung für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter**

Dozentin: Julia Leukert-Stöhr

Termin: Samstag, 27. September 2008, 10-18 Uhr

Ort: Musikschule Friedrichsdorf, Rohrwiesenstr. 2, 61381 Friedrichsdorf

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit AfS (Arbeitskreis für Schulmusik) und VDS (Verband Deutscher Schulmusiker)

Teilnahmegebühr: 68,- Euro (34,- für VdMH-Lehrkräfte, 40,- für AfS- und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte aus dem Elementar- und Instrumentalbereich, EMP-Studierende, Grundschullehrkräfte

Kursinhalte: Durch die Sensibilisierung des Gehörs können Kinder in ihrer persönlichen sozialen und musikalischen Entwicklung gefördert werden.

Diese Fortbildung möchte Möglichkeiten aufzeigen und praktisch erfahrbar machen, wie man anhand

- spielerischer Hörübungen auch in Verbindung mit Instrumenten
- des Hörens von Musikwerken verschiedener Epochen (auch zeitgenössischer Musik) in Verbindung mit Bewegung und Tanz
- der Verwendung von Musikalischer Kommunikation, Relativer Solmisation und Rhythmuslilben

das kindliche Gehör sensibilisieren und schulen, sowie „nebenbei“ das soziale Klima in einer Gruppe bzw. Klasse fördern kann.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden,
Tel. 0611/341 86860, buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

• **Tanz im Glück – Märchen bewegen Kinder**

Dozentin: Ulrike Meyerholz

Termin: Samstag, 7. Juni 2008, 10-18 Uhr

Ort: Musikschule Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 12, 34225 Baunatal

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit AfS (Arbeitskreis für Schulmusik), amj (Arbeitskreis Musik in der Jugend) und VDS (Verband Deutscher Schulmusiker)

Teilnahmegebühr: 68,- Euro (34,- für VdMH-Lehrkräfte, 40,- für AfS- und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte für EMP, Erzieher/-innen, Multiplikatoren an Fachschulen und Fachakademien für Sozialpädagogik und Interessierte

Kursinhalte: Unterschiedlichste Märchenfiguren wie Räuber, Hexen, Zauberer, Prinzen und Prinzessinnen werden über Bewegungsspiele, Reime, Lieder und einfache Tänze lebendig und in ihrer Bandbreite an Darstellungsmöglichkeiten „erspielt“.

Mit diesem erworbenen Repertoire werden bekannte Märchen der Gebrüder Grimm jeweils in einer Version vorgestellt, die sich auch für eine Aufführung mit Kindern eignet: die Spielideen, z.B. für eine Fee, können nun wie Bausteine in ein Märchen wie „Dornröschen“ integriert werden. Den roten Faden durch die Märchenhandlung stellen Geschichtenlieder dar.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden,
Tel. 0611/341 86860, buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

• **Vom Fingerspiel zum Tanzlied**

Dozent: Wolfgang Hering

Termin: Samstag, 15. November 2008, 10-18 Uhr

Ort: Musikschulen Langen, Darmstädter Str. 27, 63225 Langen

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit AfS (Arbeitskreis für Schulmusik), amj (Arbeitskreis Musik in der Jugend) und Vds (Verband deutscher Schulmusiker)

Teilnahmegebühr: 68,- Euro (34,- für VdMH-Lehrkräfte, 40,- für AfS und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Grund- und Sonderschullehrkräfte

Kursinhalte: Verknüpfung der verschiedenen Wahrnehmungsbereiche Sprache, Musik und Bewegung auf vielfältige Weise, um Kinder zum Mitmachen anzuregen. Das praxisbezogene Seminar beginnt mit Fingerspielen, rhythmischen Versen und führt zu pfiffigen neuen Bewegungsliedern mit Tanzelementen.

Sprache: Gestaltung von kindgerechten Sprechtexten und Liedern mit Klanggesten und Instrumenten

Musik: Spannende Kinderlieder in verschiedenen Musikrichtungen (u.a. Reggae, Pop und Hip Hop) unter Einsatz von Bodypercussion und einer Palette von choreographischen Mitteln mit alltäglichen Requisiten.

Bewegung: Moderne Spielverse, Musikspiele, Tanzlieder und Sprechkanons. Motto: „Von der kleinen zur großen Bewegung“.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden,
Tel. 0611/34186860, buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

- **Sachsen**

- **Tanz im Glück – Märchen bewegen Kinder**

Dozentin: Ulrike Meyerholz

Termin: 8. November 2008, 9.30 – 17.00 Uhr

Ort: Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden, Glacisstraße 30, Aula

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Sachsen e.V.

Teilnahmegebühr: Lehrkräfte (an VdM-Musikschulen) 15,00 Euro
Studenten, Schüler 7,50 Euro
Sonstige Interessenten 30,00 Euro

Zielgruppe: Lehrkräfte in Kindergärten, Grundschulen, Musikschulen (EMP), Multiplikatoren an Fachschulen und Fachakademien für Sozialpädagogik, weitere Interessenten

Kursinhalte: Unterschiedlichste Märchenfiguren wie Räuber, Hexen, Zauberer, Prinzen und Prinzessinnen werden über Bewegungsbeispiele, Reime, Lieder und einfache Tänze lebendig und in ihrer Bandbreite an Darstellungsmöglichkeiten „erspielt“. Mit diesem erworbenen Repertoire werden bekannte Märchen der Gebrüder Grimm jeweils in einer Version vorgestellt, die sich auch für eine Aufführung mit Kindern eignet: die Spielideen, z.B. für eine Fee, können nun wie Bausteine in ein Märchen wie „Dornröschen“ integriert werden.

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und entsprechendes Schuhwerk mitbringen.

Weitere Information:

Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V., Kerstin Kern, Tel. 0162/4103584

– Klassenmusizieren / Große Gruppen

- **Baden-Württemberg**

- **Gute und einfache Schlagzeugmusik für 3-30 Spieler/innen**

Dozent: Albrecht Volz

Termin: Samstag, 27. September 2008, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Renningen, Aula des Schulzentrums, Rankbachstr. 38

Veranstalter: Musikschule Renningen

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, fortgeschrittene Schüler/innen, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen

Kursinhalte: Dieser Kurs möchte Schlagzeuglehrkräften, Schulmusiker(inne)n und anderen Interessierten Impulse vermitteln.

Jede Schlagzeuglehrkraft weiß aus eigener Erfahrung, dass der Spaß am Musik machen besonders bei Schlagzeuganfänger(inne)n erst im Ensemblespiel so richtig aufblüht. Auch jede Schulklasse kann man mit gut spielbaren, aber dennoch groovenden Stücken motivieren und begeistern.

Hier setzt der Kurs an, indem er Folgendes anbietet:

- umfangreiche Vorstellung geeigneter Stücke für 3 bis 30 Spieler/innen
- Gewinnen eines Höreindrucks durch eigenes Mitspielen im Kurs-Ensemble
- Dirigierpraxis
- praktische Hinweise zum Aufbau einer mehrstufigen Ensemblearbeit (Unter-, Mittel- und Oberstufe)

Weitere Information:

Musikschule Renningen, Jahnstr. 20, 71272 Renningen
 Telefon: 07159/933827, Fax: 07159/933829, E-Mail: musikschule@renningen.de

- **Klasse(n) Musik mit der Gitarre in der Grundschule**

Dozent: Michael Diedrich

Termin: Samstag, 19. April 2008, 10.00 -17.00 Uhr

Ort: Mosbach, Rathaus, Hauptstraße/Marktplatz, Rathaussaal

Veranstalter: Musikschule Mosbach

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen

Kursinhalte: Klassenmusizieren ist Thema der Bildungspläne der Schulen: Mit dem ganzheitlichen Konzept „Klasse(n) Musik“ wird diese Thematik unter dem Blickwinkel „Spiele mit Musik & Gitarre“ methodisch-didaktisch für den Gitarrenunterricht in Klassen oder Großgruppen entwickelt. Entstanden aus der Praxis wird das Konzept seit vielen Jahren erfolgreich an Schulen im Einzugsgebiet der Musikschule Mosbach umgesetzt.

Die eigene musikalische Erfahrung der Schüler/innen wird als notwendiger Ausgangspunkt jeder Auseinandersetzung mit Musik in den Mittelpunkt des Unterrichts gestellt. Freude am Musizieren, Musikerleben in der Gemeinschaft und die Stärkung des Selbstwertgefühls wird über das praktische Tun vermittelt. Daneben werden Methoden wie differenzierender Unterricht, Kombinationen von Einzel- und Gruppenunterrichtsphasen, Projektarbeit und Gruppendynamik für das Unterrichtsgeschehen nutzbar gemacht.

Die Erkundung der Klangmöglichkeiten – perkussive Sounds, Begleitung mit leeren Saiten, vereinfachte Akkorde und Powerchords – wird verbunden mit Gesang und rhythmisch-metrischer Koordination. Die Erfahrung eines gemeinsamen Metrums und Rhythmus lässt sich besonders gut durch die eigene ganzkörperliche Bewegung in Verbindung von Musik und Sprache erleben. Band-Arrangements sind Ziel des Unterrichts.

Weitere Information:

Musikschule Mosbach, Bleichstr. 1, 74821 Mosbach, Telefon: 06261/918960, Fax: 06261/918969,
 E-Mail: info@musikschulemosbach.de

- **Kooperation mit der allgemein bildenden Schule – Arbeiten mit großen Gruppen im Musikunterricht?**

Dozent(inn)en: Christine Krauch / Prof. Dr. Jürgen Terhag / Margarete E. Klotz

Termin: Samstag, 7. Juni 2008, 9.00 -17.30 Uhr

Ort: Stuttgarter Musikschule

Veranstalter: Stuttgarter Musikschule

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende

Kursinhalte: Diese Fortbildung behandelt drei Themen:

- Arbeiten mit großen Gruppen im Musikunterricht (Christine Krauch):

Wie weckt man die Freude an der Musik? Wie kann bei unterschiedlichen musikalischen Begabungen und Voraussetzungen der Kinder sinnvoll in der Gruppe gearbeitet werden? Welche Eigendynamik entfaltet sich in größeren Gruppen und wie geht man mit ihr um? (nach einleitendem Referat Raum für Fragen und Gespräch)

- Musizieren ohne Noten (Prof. Dr. Jürgen Terhag)

- Lustiges – Entspannendes – Ungewöhnliches in Sprache und Spiel, mit Stimme und Bewegung (Margarete E. Klotz)

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V., Herdweg 14, 70174 Stuttgart, E-Mail: service@musikschulen-bw.de, Internet: www.musikschulen-bw.de, Telefon: 0711/2185110, Fax 0711/2185120 / Stuttgarter Musikschule, Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart, Telefon: 0711/216-1733, Fax: 0711/216-1740, E-Mail: stuttgarter.musikschule@stuttgart.de, www.stuttgarter-musikschule.de

- **Bayern**

- **Klassenmusizieren mit Blasorchesterinstrumenten**

Dozenten: Eva Atzerodt, Ingolstadt / Ursula Haidl, München / Klaus Hammer, Schweinfurt (Leitung) / Klaus Hatting, Passau / Franz Kellerer, Maisach / Wilhelm Lehr, Dillingen / Benedikt Paul, Neubeuern / Elisabeth Weinzierl, München / Edmund Wächter, München u.a.

Termine:

Einstiegskurs:	<i>Grundschulung:</i>	6. bis 8. Oktober 2006
	Ort:	Bayerische Musikakademie Marktoberdorf
	<i>Vertiefung:</i>	13. Januar 2007
	Ort:	Städtische Musikschule Weilheim
	<i>Prüfung:</i>	28. April 2007
	Ort:	Sing- und Musikschule Garching e.V.
Hauptkurs:	<i>Beginn:</i>	Sommer 2007 in drei Phasen
	<i>Abschluss:</i>	Sommer 2008

Die zwischen den Kursphasen liegenden Zeiten dienen der persönlichen Weiterbildung und Praxiserprobung und sind Bestandteil des Gesamtlehrgangs.

Anmeldung: Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen, Herzog-Albrecht-Platz 2, 82362 Weilheim, Tel. 0881/2842 oder unter: www.musikschulen-bayern.de

Veranstalter: Landesverband Bayerischer Sing- und Musikschulen (VBSM) in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Teilnahmegebühr: Eine Lehrgangsgebühr wird nicht erhoben. Die Teilnehmer tragen die Kosten für Unterkunft und Verpflegung während der Akademiephasen. Diese belaufen sich in der ersten Phase im Einstiegskurs (6. bis 8. Oktober 2006) auf 60,- EUR.

Zielgruppe: Instrumentallehrer für Blasorchesterinstrumente (ausgenommen Schlagzeug), staatlich anerkannte Dirigenten von Blasorchestern im Laienmusizieren und Schulmusiker mit einem Blasorchesterinstrument (ausgenommen Schlagzeug).

Lehrgangsziel: Der berufsbegleitende Lehrgang dient zur Erweiterung von Fähigkeiten, die durch ein Studium oder die Ablegung einer staatlichen Anerkennungsprüfung und durch mehrjährige berufliche Erfahrung erworben wurden. Er ist kein Ersatz für ein Studium an einer Ausbildungsstätte für Musikberufe.

Kursinhalt: Ein Vorbereitungskurs mit den festgelegten Zugangsvoraussetzungen gleicht mit differenzierten Kursinhalten für die oben genannten Zielgruppen die unterschiedlichen Ausbildungsschwerpunkte aus, u.a.:

- Klassenpädagogik und Didaktik
- Rechtsfragen für den Unterricht an allgemein bildenden Schulen
- Singen / Chorleitung
- Dirigieren
- Instrumentalpädagogik
- Unterricht an einem Instrument im Fremdregister

Der Hauptkurs vermittelt die speziellen Ausbildungsinhalte für die Leitung von Bläserklassen, u.a.:

- Grundlagen der Pädagogik und Didaktik des Bläserklassenunterrichts
- Bläserklassenspezifische Instrumentenkunde
- Bläserklassenmanagement (Planung, Finanzierung, Instrumente ...)

Weitere Information:

www.musikschulen-bayern.de

- **Hamburg**

- **Bläser! Die sind Klasse!**

Dozent/-innen: Gunda Adermann / Sabine Braun

Termin: Samstag, 13. September 2008, 10.00 - 16.00 Uhr, und
Sonntag, 13. September 2008, 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Michael Otto Haus

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnahme: 60,- Euro

Zielgruppe: Lehrer/innen, die bereits eine Bläserklasse an einer allgemein bildenden Schule leiten

Kursinhalte: Der Kurs dient vor allem dem Erfahrungsaustausch und bietet Gelegenheit, Probleme und Besonderheiten in der Bläserklasse miteinander zu erörtern

Themenschwerpunkte:

- verschiedene Konzeptionen der Anfangsphase
- Besonderheiten der Bläserklassenarbeit mit Grundschulkindern
- Praktische Unterrichtstipps zu Haltung, Atmung und Ansatz
- Repertoirestücke
- Zusatzmaterial für den Schulalltag, Arbeitsblätter etc.
- Klassische Anfängerfehler beim Klassenmusizieren
- Repertoirespiel auf Nebeninstrumenten – Auffrischung

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg,
Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Fachforum Klassenmusizieren Gitarre**

Dozent: Winfried Stegemann

Termin: Sonntag, 2. November 2008, 15.00 - 18.00 Uhr

Ort: Kulturhof Duisburg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnahmegebühr: frei, um Anmeldung wird gebeten

Zielgruppe: Gitarrenlehrer/innen, Student(inn)en, Schulmusiker/innen

Kursinhalte: Das Fachforum findet im Rahmen des 3. Hamburger Gitarrenfestivals statt und richtet sich an alle, die bereits Erfahrungen im Klassenmusizieren Gitarre gemacht haben oder sich darüber informieren möchten. Das Fachforum will eine Plattform für Austausch und Information bieten.

Es besteht die Möglichkeit, eigene Unterrichtskonzepte in ca. 15-minütigen Kurzreferaten vorzustellen.

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg,
Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Schoolbeats – das Percussionsensemble in der Schule**

Dozent: Helge Rosenbaum

Termin: Samstag; 27.09.2008, 9.00 - 21.00 Uhr, bis
Sonntag, 28.09.2008, 9.00 -12.00 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule, Michael Otto Haus

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnahmegebühr: 100,- Euro

Zielgruppe: Musikpädagog(inn)en, die in der Schule oder in Kooperationsprojekten arbeiten

Kursinhalte: In diesem Einführungsseminar wird das didaktische und methodische Konzept von Schoolbeats vorgestellt.

Schoolbeats ist ein neues Percussionsensemblekonzept für den Musikunterricht für alle Schulformen der Klasse 5. Ziel ist die zeitgemäße und erlebnisorientierte Vermittlung musikalischer wie außermusikalischer Inhalte anhand der populärsten Trommelformen auf der Basis von Neugierde, Begeisterung und Spaß.

Mit Schoolbeats wird die Klasse zum Trommelorchester. Das Repertoire orientiert sich an den musikalischen Interessen der Schüler/innen. Ziel ist die Entwicklung und Aufführung einer eigenen Bühnenshow.

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg,
Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Hessen**

- **Percussion im Klassenzimmer**

Dozent: Gilson de Assis

Termine: Freitag, 12. September 2008, 18-21 Uhr
Samstag, 13. September 2008, 10-18 Uhr
Sonntag, 14. September 2008, 10-14 Uhr

Ort: Musikschule Frankfurt, Schirn am Römerberg, Saalgasse 20, 60311 Frankfurt

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit AfS (Arbeitskreis für Schulmusik) und VDS (Verband Deutscher Schulmusiker)

Teilnahmegebühr: 136,- Euro (68,- für VdMH-Lehrkräfte, 105,- für AfS und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Lehrkräfte an Musikschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien (für den laufenden Unterricht wie auch für Projektarbeit) und Erzieher/-innen

Kursinhalte: Percussion ist eine vielfältige und spannende musikalische Ausdrucksform, die allein für sich stehen kann und sich auch zum gemeinsamen Spiel mit anderen Instrumenten anbietet. Gute rhythmische Qualitäten bereichern die Arbeit jedes Musikpädagogen; die Erfahrung zeigt, wie förderlich Percussion als Baustein im Unterricht wirkt, daneben hat sie einen großen Spaßfaktor.

Körperliche Bewegungsübungen zum Beherrschen des „Beats“; Rhythustraining durch Stimm- und Klatschübungen; rhythmische und spieltechnische Grundlagen ethnisch-traditioneller und moderner Percussion; Bodypercussion; Arrangements volkstümlicher Lieder für Stimme, Klatschen und vorhandene Schulinstrumente; moderne und ethnische Percussion mit diversen rhythmistauglichen Alltagsmaterialien wie Tischen, Stühlen, Büchern, Besen, Töpfen etc. („Stomp“) sowie Boomwackers und Kombination mit Stimme; Erarbeiten eines kleinen Repertoires an Rhythmusübungen und Rhythmusspielen für Kinder und Jugendliche.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden, 0611/34186860, buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

- **Schleswig-Holstein**

- **Die Blockflöte im Gruppenunterricht und Ensemblespiel**

Dozent: Kent Pegler

Termin: Samstag, 31. Mai 2008, 10.00 Uhr -18.00 Uhr

Ort: Musikschule Rendsburg

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein

Teilnahmegebühr: 30,- Euro

Zielgruppe: Blockfötenlehrer/innen

Kursinhalte: Konzeptionen und Methoden im Blockflöten-Gruppenunterricht sowie in der Ensemblearbeit, systematische Reflexion der Basisthemen – bezüglich der Schüler/innen: z.B. Instrumentenhaltung, Tonbildung, Rhythmuslehre etc., bezüglich der Lehrkraft: z.B. Unterrichtsaufbau, Ritualisierung, Timing. Behandlung besonderer Probleme bei Leistungsunterschieden innerhalb der Gruppe, praktische Übungen zur Unterrichtsgestaltung, Improvisation und Einbeziehung von weiteren Instrumenten

Weitere Information:

Rendsburger Musikschule, Berliner Straße 1, 24768 Rendsburg,
Tel.: 04331/28743, E-Mail: info@musikschule-rd.de

– Ensembles / Orchester

• Baden-Württemberg

• Grundlagen des Dirigierens von Blasorchestern

Dozenten: Josef Christ / Thomas Wunder

Termin: Samstag, 11. Oktober 2008, 9.00-18.30 Uhr

Ort: Ulm-Söflingen, Klostermühle, Klosterhof 18

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen, Dirigenten(inn)en von Blasorchestern

Kursinhalte:

- Schlagtechnik und Taktarten
- Dirigieren von Auftakten, Fermaten, Rhythmen und Dynamik
- Dirigieren von verschiedenen Ausdrucksarten
- Übungen mit Klavier
- Transpositionen im Blasorchester
- Einrichten von Partituren
- Probentechnik

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs, Herdweg 14, 70174 Stuttgart, Telefon: 0711/2185112, Fax: 0711/2185120, E-Mail: switlick@musikschulen-bw.de

• Literatur für Unter- und Mittelstufenblasorchester

Dozent: Dr. Leon Bly

Termin: Freitag, 2. Mai, ab 18.00 Uhr, bis Sonntag, 4. Mai, nach dem Mittagessen

Ort: Kürnbach, Musikakademie

Teilnahmegebühr: 130 Euro, inkl. ÜVP

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Dirigent(inn)en, Ausbilder/innen sowie alle Musiker/innen von Unter- und Mittelstufenorchestern und Jugendkapellen

Kursinhalte: ein Überblick des Blasorchesterrepertoires spielbar mit Unter- und Mittelstufenblasorchestern sowie Anfänger(inne)n und Jugendkapellen

- spielbare Kompositionen aller Epochen und Stilarten
- spielbare Werke von Komponist(inn)en und Verleger(inne)n weltweit (zusätzlich zur Musik Europas und Nordamerikas werden Stücke aus Lateinamerika und Asien präsentiert)
- Diskussionen über Schwierigkeitsgrade, Arbeit mit Kapellen mit unvollständigen Besetzungen und vereinfachten Ausgaben von bekannten Kompositionen
- praktische Demonstrationen und Arbeit mit dem Teilnehmerblasorchester

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V., Herdweg 14, 70174 Stuttgart, E-Mail: service@musikschulen-bw.de, Internet: www.musikschulen-bw.de, Telefon: 0711/2185110, Fax 0711/2185120 / Musikakademie Kürnbach, Leiterstr. 1, 75057 Kürnbach Telefon: 07258/91220, Fax. 07258/912220, E-Mail: info@bvbw-kuernbach.de

- **Gute und einfache Schlagzeugmusik für 3-30 Spieler/innen**

Dozent: Albrecht Volz

Termin: Samstag, 27. September 2008, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Renningen, Aula des Schulzentrums, Rankbachstr. 38

Veranstalter: Musikschule Renningen

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, fortgeschrittene Schüler/innen, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen

Kursinhalte: Dieser Kurs möchte Schlagzeuglehrkräften, Schulmusiker(inne)n und anderen Interessierten Impulse vermitteln.

Jede Schlagzeuglehrkraft weiß aus eigener Erfahrung, dass der Spaß am Musik machen besonders bei Schlagzeuganfänger(inne)n erst im Ensemblespiel so richtig aufblüht. Auch jede Schulklasse kann man mit gut spielbaren, aber dennoch groovenden Stücken motivieren und begeistern.

Hier setzt der Kurs an, indem er Folgendes anbietet:

- umfangreiche Vorstellung geeigneter Stücke für 3 bis 30 Spieler/innen
- Gewinnen eines Höreindrucks durch eigenes Mitspielen im Kurs-Ensemble
- Dirigierpraxis
- praktische Hinweise zum Aufbau einer mehrstufigen Ensemblearbeit (Unter-, Mittel- und Oberstufe)

Weitere Information:

Musikschule Renningen, Jahnstr. 20, 71272 Renningen

Telefon: 07159/933827, Fax: 07159/933829, E-Mail: musikschule@renningen.de

- **Pädagogik der Orchesterleitung**

Dozent: Michael Stecher

Termin: Freitag, 21. November, ab 18.00 Uhr, bis Sonntag, 23. November, 13.00 Uhr

Ort: Staufen im Breisgau, BDB-Musikakademie

Veranstalter: Bund Deutscher Blasmusikverbände in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs

Teilnahmegebühr: 145,00 Euro incl. ÜVP im DZ

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, (Vize-) Dirigent(inn)en, Absolvent(inn)en der C3-Kurse, erfahrene Instrumentalist(inn)en

Kursinhalte:

- Persönlichkeit des Dirigenten, der Dirigentin
- Sprachverhalten und seine Auswirkungen
- Körpersprache
- Umgang mit Disziplinproblemen
- Probenplanung, Probeneinstieg, Probenaufbau
- Motivationsprobleme: Ursachen und Lösungen

Weitere Information:

BDB-Musikakademie, Alois-Schnorr-Str. 10., 79219 Staufen im Breisgau, Telefon: 07633/7015, Fax: 07633/7016, E-Mail: info@bdb-akademie.de

- **Brandenburg**

- **Workshops für Bigband-Leiter und Nachwuchs-Jazzmusiker**

Dozent: Rolf von Nordenskjöld

Termin: 1. November, 10.00 Uhr, bis 2. November 2008, 16.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Freizeit Potsdam

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Brandenburg

Teilnahmegebühr: 25 Euro (20 Euro für Schüler)

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich sowohl an Lehrer in Musikschulen und Schulen, die Bigbands leiten, als auch an Bigband-Musiker in den Musikschulen und Schulen

Kursinhalte: Im Austausch zwischen Dozent und Teilnehmenden werden Fragen zum Dirigieren, zu den Arrangements oder zum Zusammenspiel von Melodieinstrumenten und Rhythmusgruppe erörtert und beim Dirigieren mit einer Jugend-Bigband geübt.

- **Hamburg**

- **Schoolbeats – das Percussionsensemble in der Schule**

Dozent: Helge Rosenbaum

Termin: Samstag; 27.09.2008, 9.00 - 21.00 Uhr, bis
Sonntag, 28.09.2008, 9.00 -12.00 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule, Michael Otto Haus

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnahmegebühr: 100,- Euro

Zielgruppe: Musikpädagog(inn)en, die in der Schule oder in Kooperationsprojekten arbeiten

Kursinhalte: In diesem Einführungsseminar wird das didaktische und methodische Konzept von Schoolbeats vorgestellt.

Schoolbeats ist ein neues Percussionsensemblekonzept für den Musikunterricht für alle Schulformen der Klasse 5. Ziel ist die zeitgemäße und erlebnisorientierte Vermittlung musikalischer wie außermusikalischer Inhalte anhand der populärsten Trommelformen auf der Basis von Neugierde, Begeisterung und Spaß.

Mit Schoolbeats wird die Klasse zum Trommelorchester. Das Repertoire orientiert sich an den musikalischen Interessen der Schüler/innen. Ziel ist die Entwicklung und Aufführung einer eigenen Bühnenshow.

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg,
Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Schleswig-Holstein**

- **Die Blockflöte im Gruppenunterricht und Ensemblespiel**

Dozent: Kent Pegler

Termin: Samstag, 31. Mai 2008, 10.00 Uhr -18.00 Uhr

Ort: Musikschule Rendsburg

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein

Teilnahmegebühr: 30,- Euro

Zielgruppe: Blockfötenlehrer/innen

Kursinhalte: Konzeptionen und Methoden im Blockflöten-Gruppenunterricht sowie in der Ensemblearbeit, systematische Reflexion der Basisthemen – bezüglich der Schüler/innen: z.B. Instrumentenhaltung, Tonbildung, Rhythmuslehre etc., bezüglich der Lehrkraft: z.B. Unterrichtsaufbau, Ritualisierung, Timing. Behandlung besonderer Probleme bei Leistungsunterschieden innerhalb der Gruppe, praktische Übungen zur Unterrichtsgestaltung, Improvisation und Einbeziehung von weiteren Instrumenten

Weitere Information:

Rendsburger Musikschule, Berliner Straße 1, 24768 Rendsburg,
Tel.: 04331/28743, E-Mail: info@musikschule-rd.de

– Perkussion

• Baden-Württemberg

• Gute und einfache Schlagzeugmusik für 3-30 Spieler/innen

Dozent: Albrecht Volz

Termin: Samstag, 27. September 2008, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Renningen, Aula des Schulzentrums, Rankbachstr. 38

Veranstalter: Musikschule Renningen

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, fortgeschrittene Schüler/innen, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen

Kursinhalte: Dieser Kurs möchte Schlagzeuglehrkräften, Schulmusiker(inne)n und anderen Interessierten Impulse vermitteln.

Jede Schlagzeuglehrkraft weiß aus eigener Erfahrung, dass der Spaß am Musik machen besonders bei Schlagzeuganfänger(inne)n erst im Ensemblespiel so richtig aufblüht. Auch jede Schulklasse kann man mit gut spielbaren, aber dennoch groovenden Stücken motivieren und begeistern.

Hier setzt der Kurs an, indem er Folgendes anbietet:

- umfangreiche Vorstellung geeigneter Stücke für 3 bis 30 Spieler/innen
- Gewinnen eines Höreindrucks durch eigenes Mitspielen im Kurs-Ensemble
- Dirigierpraxis
- praktische Hinweise zum Aufbau einer mehrstufigen Ensemblearbeit (Unter-, Mittel- und Oberstufe)

Weitere Information:

Musikschule Renningen, Jahnstr. 20, 71272 Renningen
Telefon: 07159/933827, Fax: 07159/933829, E-Mail: musikschule@renningen.de

• Hamburg

• Schoolbeats – das Percussionsensemble in der Schule

Dozent: Helge Rosenbaum

Termin: Samstag; 27.09.2008, 9.00 - 21.00 Uhr, bis
Sonntag, 28.09.2008, 9.00 -12.00 Uhr

Ort: Staatliche Jugendmusikschule, Michael Otto Haus

Veranstalter: Landesmusikakademie Hamburg

Teilnahmegebühr: 100,- Euro

Zielgruppe: Musikpädagog(inn)en, die in der Schule oder in Kooperationsprojekten arbeiten

Kursinhalte: In diesem Einführungsseminar wird das didaktische und methodische Konzept von Schoolbeats vorgestellt.

Schoolbeats ist ein neues Percussionsensemblekonzept für den Musikunterricht für alle Schulformen der Klasse 5. Ziel ist die zeitgemäße und erlebnisorientierte Vermittlung musikalischer wie außermusikalischer Inhalte anhand der populärsten Trommelformen auf der Basis von Neugierde, Begeisterung und Spaß.

Mit Schoolbeats wird die Klasse zum Trommelorchester. Das Repertoire orientiert sich an den musikalischen Interessen der Schüler/innen. Ziel ist die Entwicklung und Aufführung einer eigenen Bühnenshow.

Weitere Information:

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg – Michael Otto Haus, Mittelweg 42, 20148 Hamburg,
Telefon: 040/42801-4141, Fax: 040/42801-4122

- **Hessen**

- **Percussion im Klassenzimmer**

Dozent: Gilson de Assis

Termine: Freitag, 12. September 2008, 18-21 Uhr
Samstag, 13. September 2008, 10-18 Uhr
Sonntag, 14. September 2008, 10-14 Uhr

Ort: Musikschule Frankfurt, Schirn am Römerberg, Saalgasse 20, 60311 Frankfurt

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Hessen in Kooperation mit Afs (Arbeitskreis für Schulmusik) und VDS (Verband Deutscher Schulmusiker)

Teilnahmegebühr: 136,- Euro (68,- für VdMH-Lehrkräfte, 105,- für AfS- und VDS-Mitglieder)

Zielgruppe: Lehrkräfte an Musikschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien (für den laufenden Unterricht wie auch für Projektarbeit) und Erzieher/-innen

Kursinhalte: Percussion ist eine vielfältige und spannende musikalische Ausdrucksform, die allein für sich stehen kann und sich auch zum gemeinsamen Spiel mit anderen Instrumenten anbietet. Gute rhythmische Qualitäten bereichern die Arbeit jedes Musikpädagogen; die Erfahrung zeigt, wie förderlich Percussion als Baustein im Unterricht wirkt, daneben hat sie einen großen Spaßfaktor.

Körperliche Bewegungsübungen zum Beherrschen des „Beats“; Rhythustraining durch Stimm- und Klatschübungen; rhythmische und spieltechnische Grundlagen ethnisch-traditioneller und moderner Percussion; Bodypercussion; Arrangements volkstümlicher Lieder für Stimme, Klatschen und vorhandene Schulinstrumente; moderne und ethnische Percussion mit diversen rhythmustauglichen Alltagsmaterialien wie Tischen, Stühlen, Büchern, Besen, Töpfen etc. („Stomp“) sowie Boomwackers und Kombination mit Stimme; Erarbeiten eines kleinen Repertoires an Rhythmusübungen und Rhythmusspielen für Kinder und Jugendliche.

Weitere Information:

Verband deutscher Musikschulen, LV Hessen, Rheinstraße 111, 65185 Wiesbaden, 0611/34186860,
buero@musikschulen-hessen.de, www.musikschulen-hessen.de

- **Schleswig-Holstein**

- **Rhythmus extra**

Dozent: Ulrich Moritz

Termin: Freitag, 27. Juni 2008, 16.00 Uhr, bis Sonntag, 29. Juni 2008, 16.00 Uhr

Ort: Nordkolleg Rendsburg

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein

Teilnahmegebühr: 250,- Euro (incl. Übernachtung/Verpflegung)

Kursinhalte: Ein Wiedersehen mit Uli Moritz für alle Rhythmusbegeisterten in Schleswig-Holstein als Auffrischung und Vertiefung von „Rhythmus in die Schule“ -Fortbildungen. Herzlich eingeladen sind natürlich auch interessierte Neuteilnehmer/innen, die gerne das Projekt und Konzept von „Rhythmus in

die Schule“ kennen lernen wollen, sich ausgiebig mit anderen austauschen möchten oder nach Anregungen für den eigenen Unterricht suchen. Voraussetzung ist einige Rhythmus- und/oder Trommelerfahrung.

Ein Thema wird der im September stattfindende Trommeltag sein, der auch in diesem Jahr unter der musikalischen Leitung von Uli Moritz stehen wird.

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein e.V., Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg, E-Mail: kontakt@musikschulen-sh.de, www.musikschulen-sh.de

• **Rhythmus in die Schule**

Vierteilige Fortbildung für den Klassenunterricht an Schulen und mit anderen Gruppen

Dozent: Ulrich Moritz

Termine: Phase I: 10.10. - 12.10. 2008
Phase II: 05.12. - 07.12.2008
Phase III: 20.02. - 22.02.2009
Phase IV: 01.05. - 03.05. 2009

Ort: Nordkolleg Rendsburg

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein

Teilnahmegebühr: 270,- Euro pro Phase inkl. Übern./Verpfl.
Musikschullehrkräfte erhalten 25% Ermäßigung durch den LV sowie ggf. eine weitere Ermäßigung durch ihre Heimatmusikschule

Zielgruppe: Die Fortbildungsreihe wendet sich an Musikpädagogen aller Instrumentalrichtungen mit gutem Rhythmusempfinden, die an einer allgemein bildenden Schule unterrichten, dies anstreben oder Anregungen für den Musikunterricht suchen.

Kursinhalte: *Ziele:* Die Weiterbildungsreihe bietet Musikpädagogen für die Gestaltung des Musikunterrichtes an allgemein bildenden Schulen fachliche und didaktische Zusatzkompetenzen durch Sicherheit und Kreativität im Rhythmus sowie Anregungen zum eigenen Üben und zur Unterrichtsgestaltung. Ziel ist die Befähigung, einen Rhythmuskurs an einer allgemein bildenden Schule eigenständig durchzuführen.

Inhalte: Die vielfältigen Einzel-, Partner- und Gruppenübungen beinhalten: Stimmübungen für die Bodypercussion, Rhythmusspiele und Rhythmusanalyse, eigene Bearbeitung von Rhythmusübungen, Improvisation und Tanz, traditionelle und selbst komponierte Rhythmen. Als Rhythmusinstrumentarium dienen neben den bekannten Percussioninstrumenten auch der eigene Körper und rhythmustaugliche Alltagsmaterialien. Die Erprobung erlernter Inhalte im Modellunterricht findet vor den Teilnehmern und Teilnehmerinnen sowie ab Phase II parallel in Schulpraktika statt.

Weitere Information:

Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein, Am Gerharshain 44, 24768 Rendsburg, Tel: 04331-148 648

• **Brasilianische Percussion**

6-phasige Fortbildung mit Abschlussprüfung und Zertifikat

Dozent: Gilson de Assis

Termine : 1. Phase : 09.02.-10.02.2008 – Samba Batucada
(Die Module sind 2. Phase: 08.03. - 09.03.2008 – Brasilianische Conga
auch einzeln 3. Phase: 12.04.- 13.04.2008 – Maracatu
buchbar!) 4. Phase: 03.05.- 04.05.2008 – Modern Percussion
5. Phase 24.05. - 25.05.2008 – Samba Raggae
6. Phase 14.06. - 15.06.2008 – Abschlussprüfung

Ort: Kreismusikschule Schleswig-Flensburg

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen in Schleswig-Holstein

Teilnahmegebühr: 130 Euro

Zielgruppe: Musiker, Musikpädagogen oder einfach Fans brasilianischer Percussion

Kursinhalte: Brasilianische Percussion – das sind verschiedenartigste Rhythmen: vom ganz ursprünglichen Samba de Roda, dessen afrikanische Wurzeln noch deutlich hörbar sind, bis zum Maracatu aus Pernambuco oder Samba Reggae. Moderne Rhythmen wie z.B. Funk oder Trip Hop ergänzen diese Vielfaltigkeit und lassen sich wunderbar integrieren. Diese Fortbildung richtet sich an alle, die über musikalische Vorkenntnisse verfügen (Mittelstufenniveau) und ihr Wissen ausbauen möchten. Die Teilnehmer erhalten einen soliden Kenntnisstand im Bereich der Percussion. Im Vordergrund stehen dabei das musikalische Verständnis der Rhythmen und Instrumente, ebenso wie eine intensive Auseinandersetzung mit den Spieltechniken. Parallel zu den musikalischen und technischen Inhalten werden entsprechende schriftliche Hintergrundinformationen, Noten und CDs zur Verfügung gestellt. Bei aller Technik steht die Freude am Spiel im Vordergrund, die damals wie heute die treibende Kraft zur Entstehung von Rhythmus und Musik ist. Abgeschlossen wird die Fortbildung nach bestandener Abschlussprüfung mit einem Zertifikat, das detailliert Auskunft gibt über Kenntnisstand und Fächerkombination.

Weitere Information:

Kreismusikschule Schleswig-Flensburg, Suadicanistraße 1, 24837 Schleswig, Tel.: 04621/960124, E-Mail: kms@schleswig-flensburg.de

- **Sachsen**

- **JUBA – Die Welt der Körperperkussion**

Dozent: Jürgen Zimmermann

Termin: 27. September 2008, 9.30 – 17.00 Uhr

Ort: Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V.
Zweigstelle Dorothea-Erxleben-Straße 2, Saal

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Sachsen e.V.

Teilnahmegebühr: Lehrkräfte (an VdM-Musikschulen 15,00 Euro
Studenten 7,50 Euro
Sonstige Interessenten 30.00 Euro

Zielgruppe: Lehrkräfte an Musikschulen, Musiklehrer/innen an allgemein bildenden Schulen einschließlich Förderschulen, Studenten

Kursinhalte: Weit über das Stadium rhythmischer Übungsformen hinaus meint Körperperkussion die Entdeckung des eigenen Körpers als eigenständiges Instrument. Verschiedenste Spieltechniken aus aller Welt bieten vielfältige Formen einer rhythmisch-musikalischen Gestaltung. Zugleich sind sie auch gestischer Bewegungsausdruck oder rhythmisches Theater.

Die Themen: Fußrhythmen – diverse Klatschtechniken und Spielformen – ganzkörperliche traditionelle Spieltechniken aus vielen Ländern wie Juba, Hambone, Lapslapping, 3-D-Perkussion u.a. – Komponieren mit dem Rhythmusbaukasten – Organprojektionen (d.h. Projektionen vom Körper zum Objekt) mit Papierklatschen, Fliegenpatschen, Tüten, Stöcken, Bechern u.a. – das elementare Rhythmuslexikon für Liedbegleitungen – Spiellieder – Stimmperkussion – Rhythmusspiele.

Weitere Information:

Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V., Elke Reichel, Tel. 0351/3400111

– Singen

- **Baden-Württemberg**

- **Singen mit Kindern in kreativer Vielfalt**

Dozentin: Elke Häublein

Termin: Samstag, 18. Oktober, 9.30 - 18.30 Uhr, und
Sonntag, 19. Oktober, 10.00-13.00 Uhr

Veranstalter: Städtische Musik- und Singschule Heidelberg

Teilnehmergebühr: 50,00 Euro

Zielgruppe: Musikschullehrkräfte, Studierende, Lehrkräfte allgemein bildender Schulen

Kursinhalte: Entdecken – Spielen – Erfinden – Gestalten mit Stimme, Körper und Instrument

- Kinderstimmpflege in Übung und Spiel
- Töne erkennen, unterscheiden, intonieren
- Tönen und Singen in der Bewegung
- Sprache zum Klingen bringen
- Wege der Liederarbeitung und -gestaltung
- Melodieerfindung
- Liedbegleitung
- singendes Tanzen

Weitere Information:

Städtische Musik- und Singschule Heidelberg, Kirchstr. 2, 69115 Heidelberg,
Telefon: 06221/5843500, Fax: 06221/5843990, E-Mail: musikschule@heidelberg.de

– Musik und Bewegung

• Baden-Württemberg

• Musik und Bewegung für Grundschul Kinder – in 4 Phasen

Dozentinnen: Susanne Kittel / Beate Böhm

Termine:

Termin Phase 1: Freitag, 31. Oktober, ab 18.00 Uhr bis Sonntag, 2. November, 13.00 Uhr

weitere Termine: 6.-8. Februar, 13.-15. März, 24.-26. April 2009

Ort: Lauchheim, Internationale Musikschulakademie

Veranstalter: Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum Schloss Kapfenburg und Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs

Teilnahmegebühr: 195,- Euro pro Modul, inkl. ÜVP im DZ

EZ-Zuschlag: 10,00 Euro pro Nacht

Zielgruppe: Musiklehrkräfte im Elementarbereich, Grundschullehrkräfte, Musiker/innen

Kursinhalte: Häufig endet der Elementarunterricht an Musikschulen mit dem Schuleintritt der Kinder: Die allgemein-musikalische Ausbildung ist somit weitgehend dem Schulunterricht überlassen. Mit den neuen baden-württembergischen Lehrplänen an allgemein bildenden Schulen wird „Musik, Mensch, Kultur“ unter einem Fach zusammengefasst.

Diese Weiterbildung wird Impulse und Konzepte vermitteln, wie der Unterricht mit dieser Altersstufe sinnvoll und lebendig gestaltet werden kann. Die Kursreihe hat zum Ziel, Kinder in ihrem musikalischen und körperlichen Ausdrucksvermögen zu fördern, ihre Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten weiterzuentwickeln sowie die gestalterischen Fähigkeiten und Fertigkeiten auf dem Musik- und Bewegungsinstrumentarium auszubilden. Dies geschieht in vier aufeinander aufbauenden Arbeitsphasen mit unterschiedlichen Akzenten aus dem Themenmosaik Musik – Bewegung – soziale Kompetenz:

- Erweiterung der eigenen Spielfertigkeit auf elementaren Instrumenten
- Rhythmus und Bewegung: praktische Beispiele aus verschiedenen Kulturkreisen
- Hören als Voraussetzung musikalischer Wahrnehmung und Kommunikation
- Musik und Bewegung im interkulturellen Kontext

In jeder Phase wird didaktisch-methodisches Hintergrundwissen zur musikalischen Wahrnehmungsfähigkeit und zur motorischen Entwicklung des Kindes im Alter von 6-10 Jahren vermittelt.

Weitere Information:

Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum Schloss Kapfenburg, 73466 Lauchheim,
Telefon: 07363/96180, Fax: 07363/961820, E-Mail: betz@schloss-kapfenburg.de

– Verschiedenes

• Nordrhein-Westfalen

• Neutönende Kinder

Dozent(inn)en: Charlotte Seither/ Gerhard Stäbler

Termine: Das erste Modul findet an den Wochenenden 24./25. Mai, 7./8. Juni und 21./22. Juni 2008 statt; das zweite Modul ist für Herbst 2008 angesetzt.
Die Module mit unterschiedlichen Schwerpunkten können einzeln belegt werden.

Ort: Salvador-Allende-Haus Oer-Erkenschwick

Veranstalter: Landesverband der Musikschulen Nordrhein-Westfalen e.V.,
Breidenplatz 8-10, 40627 Düsseldorf,
E-Mail: kontakt@lvdm-nrw.de, www.lvdm-nrw.de in Kooperation mit dem Landesmusikrat NRW sowie dem Verband Deutscher Schulmusiker

Teilnahmegebühr: 90,00 Euro (incl. Übernachtung)

Zielgruppe: Schulmusiker/innen aller Schulformen, Musikschullehrer/innen, freie Musiklehrer/innen und Referendar/innen (Lehramt Musik).

Kursinhalte: „Neutönende Kinder“ ist eine Fortbildung zur Vermittlung Neuer Musik im Unterricht und zum Komponieren mit Kindern.

Modul I beschäftigt sich mit der Vermittlung europäischer komponierter Musik der Gegenwart. Offene Form und Aleatorik bilden einen Schwerpunkt. Vorgesehen sind folgende Themen:

Was macht Lust an und auf Neue Musik?

Wie kann man sich in ihr auch ohne musikalisches Spezialwissen wieder finden?

Alles nur Chaos. Oder: Welche Kriterien gibt es im Umgang mit Neuer Musik?

Wie kann auch ich damit beginnen, Neue Musik zu hören, zu verstehen, zu machen, zu erfinden, zu vermitteln, mich in ihr wiederzufinden?

Offene Formen, Aleatorik und Performance

Erfahrungsberichte der Teilnehmer

Weitere Information:

Hedwig Otten, Musikprojekte, Eifelplatz 2, 50677 Köln, 0173/5384144, Fax. 0221/5384144,
Fax: 0221/9311327, E-Mail: info@musikprojekte-so.de